

Erfolgreiche Kooperation

Skispringen: Oberwiesenthaler trotzen Schneetreiben

OBERWIESENTHAL – Noch vor anderthalb Wochen glaubten nur wenige, dass es Sachsenmeisterschaft im Skisprung und in der Kombination am Fichtelberg geben könne. Jetzt sind

die Skeptiker von den Ausrichtern des WSC Erzgebirge Oberwiesenthal eines Besseren belehrt worden. „Denn durch das Zusammenwirken von Landkreis, Stadt, FSB, Bundesstützpunkt, Verein und Skiverband wurde gar eine vorübergehende provisorische Nutzung des neuen Containerkomplexes möglich“, lobte die Chefin des Rechenbüros, Ute Ebell. Der Rahmen stand, doch zum Leidwesen fiel auf einmal zu viel Schnee. Dadurch wurden unzählige Stunden zum Schanzenpräparieren nötig, doch letztlich gab es faire Wettbewerbe und drei Eliteschullehrerinnen, die fürs leibliche Wohl sorgten. So konnte am Ende sogar noch das Miniskifliegen von Klingenthal übernommen werden. Die Zwerge dankten es mit tollen Leistungen. Maja Loh (O'thal) und Moritz Härtwig (Geyer) gewannen, Matti Ebell (O'thal) und Luca Brunner (Geyer) wurden Zweite, Sten Sommerfeldt (O'thal) und Leonie Borrmann (Geyer) sprangen zu Platz 3. (mas)



Maja Loh vom WSC Erzgebirge Oberwiesenthal war die Beste bei den Mädchen.

FOTO: THOMAS FRITZSCH